Nachtrag zur Konchylienfauna von Kufstein in Tirol.

Von

Dr. Richard Schröder (München).

In den Sommern 1911 und 1912 konnte ich längere Zeit in Kufstein weilen, während mir in früheren Jahren stets nur wenige Wochen dort zur Verfügung standen. Da ist es gelungen, zu den 94 Arten, die ich in der „Fauna der Gehäuseschnecken und Muscheln der Umgegend von Kufstein“, dem ersten Abschnitt meiner „Beiträge zur Konchylienkunde von Tirol und italienischen Grenzgebieten“ (Grosslichterfelde 1910), aufgezählt habe, noch die folgenden 8 Arten aufzufinden:

1. Vitrina *diaphana* Drap. — Sehr selten.
2. Vitrea *contorta* Held. — Selten.
3. Patula `*ruderata* Stud. — Nur an einem Berghang und dort sehr selten.
4. Helicodonta *obvoluta* Müll. — Nur in einer Schlucht und dort sehr selten.
5. Helicella *obvia* Hartm. — An zwei Stellen sehr zahlreich, offenbar erst kürzlich eingeschleppt.
6. Fusulus *varians* Rossm. — Nur an einem Berghang, dort aber häufig.
7. Pirostoma *lineolata* Held. — Nur am linken Innufer an feuchten Orten.
8. Bythinella *alta* Cless. — In grösserer Zahl, nicht in einer Quelle, sondern in einem Tümpel lebend, in welchen von einem überhängenden Felsen ständig Wasser tropfte.

Ausserdem fanden sich folgende, bisher nicht aufgeführte Varietäten oder Formen:

1. Pyramidula rupestris Drap. f. *saxatilis* Hartm.
2. Pyramidula rupestris Drap. f. *trochoides* Kregl.

3. Vallonia pulchella Müll. var. *enniensis* Gredl.
4. Trichia sericea Drap. mut. *albina*.
5. Monacha incarnata Müll. f. *minor* West.
6. Chilotrema lapicida L. f. *minor* Goldf.
7. Isognomostoma personatum Lam. var. *debilis* West.
8. Modicella avenacea Brug. var. *hordeum* Stud.
9. Orcula dolium Drap. var. *quadriplicata* Loc.
10. Clausiliastra orthostoma Mke mut. *albina*.
11. Fusulus varians Rossm. mut. *albina* (f. diaphana Zglr.) Sie lebt mit dem Typus zusammen. Etwa 32% aller gesammelten Stücke waren reine Albinos. Nähere Mitteilungen behalte ich mir vor.
12. Alinda plicata Drap. f. *minor* West.
13. Alinda plicata Drap. f. *elongata* A. Schm.
14. Alinda plicata Drap. mut. *albina*.
15. Alinda biplicata Mtg. f. *grandis* Rossm.
16. Kuzmicia parvula Stud. f. *major* A. Schm.
17. Kuzmicia dubia Drap. var. *obsoleta* A. Schm.
18. Pirostoma plicatula Drap. var. *roscida* A. Schm.
19. Cionella lubrica Müll. var. *exigua* Mke.
20. Limnaeus palustris Müll. var. *corvus* Gmel.
21. Bythinella alta Cless. var. *bavarica* Cless. Mit dem Typus zusammenlebend.

Es sind demnach bis jetzt von Kufstein bekannt: 102 Arten, 36 Varietäten und 8 Albinos.

Von einzelnen Beobachtungen dürften die folgenden interessieren: Bei *Hylinia nitens* Mich. neigen einige Stücke zur var. *beryllus* West. — *Patula solaria* Mke, die bisher nur von Walchsee bekannt war, fand sich jetzt in der Nähe der Stadt an mehreren Orten auf beiden Ufern des Innstroms. Beiläufig sei bemerkt, dass ich sie 1912 auch im Isartal oberhalb Münchens lebend angetroffen habe, wohl der westlichste bisher bekannte Fundort dieser schönen Schnecke. — Bei nicht wenigen Stücken von *Fruticicola* *umbrosa* Partsch steigt der letzte Umgang so auffallend herab, dass sie vielleicht als f. *devians* zu bezeichnen sind. — Von *Orcula dolium* Drap. fanden sich Stücke, die zur f. *obesa* West, und solche, die zur f. *major* West. neigen. — Von *Clausiliastra laminata* Mont. nähern sich einzelne Exemplare der var. *vinesceus* A. Schm. — *Clausiliastra orthostoma* Mke habe ich jetzt in grösserer Zahl auf beiden Innufern gefunden; sie lebt in der moosigen Rinde von Ahornbäumen. — Ueber *Pirostoma densestriata Rossm. var. costulata Gredl.*, die ich Pfingsten 1912 in grosser Anzahl sammeln konnte, behalte ich mir weitere Mitteilungen vor. Sie fehlt in der Nähe der Stadt und kommt erst nördlich und östlich vom Kaisergebirge vor. — *Bythinella cylindrica* Ffld. fand sich jetzt auch noch in einer Quelle unfern der Stadt am linken Innufer. — *Pomatias septemspiralis* Raz , den E. von Martens in einem Stück gefunden hatte, habe ich jetzt in grösserer Zahl erbeutet, aber nur in der Wolfsschlucht bei Fischbach, an Felsen, selten an Bäumen.

Literatur:

Pallary, Paul, Etude sur quelques Melanopsis du Sahara et de la Tunisie. — In: Bull. Soc. H. N. Afrique du Nord IV. 1.—15. Jan. 1912. Avec pl.

Neu Mel. adrarensis p. 3; — nobilis Pall. p. 7 f. 41—43.

—, —, Descriptions de quelques Melanopsis nouveaux ou peu connus du Maroc. — Ibid. III. Novbr. 1911. Avec pl. Neu Mel. gracilenta, neolithica, douttei, mogadorensis.

Proceedings of the Malacological Society of London. — Vol. X. part. 1. (March 1912).

p. 4. Jones, K. H, Note on the occurence of *Pisidium Lilljeborgii* in the Jsle of Arran

p. 4. Smith, Edg. A., Note on a large Specimen of *Anodonta cygnea* (long. 8³/₄ inches).